



Öffentliche **Beschlussvorlage**

Amt für Finanzen und  
Beteiligungen

08.08.2019

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Herr Scholz

Telefon: 492 20 43

ScholzT@stadt-muenster.de

Betrifft

Jahresabschluss 2018 der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH

Beratungsfolge

28.08.2019	Kulturausschuss	Vorberatung
11.09.2019	Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) sowie der Lagebericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018 (**Anlagen 1–3**) der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH werden zur Kenntnis genommen.
2. Es wird weiter zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss 2018 durch den beauftragten Wirtschaftsprüfer am 02.05.2019 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH wird ermächtigt folgende Entscheidungen zu treffen:
  - a) Der Jahresabschluss der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH für das Geschäftsjahr 2018, abschließend
 

in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit	407.932,48 €
sowie einem in der GuV ausgewiesenen Jahresüberschuss von	1.053,79 €

 wird festgestellt.
  - b) Der Jahresüberschuss 2018 in Höhe von 1.053,79 € wird auf neue Rechnung vorge-tragen.
  - c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine

### **Begründung:**

Die Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Stadt Münster. Wesentlicher Unternehmensgegenstand ist die Förderung der Kunst und Kultur. Gemäß Nr. 15, Buchstaben e und f des Gesellschaftsvertrages liegt die Zuständigkeit für die im Beschlussvorschlag genannten Punkte bei der Gesellschafterversammlung.

Die Gesellschaft erzielte im Geschäftsjahr 2018 Umsatzerlöse von 153 T€. Im Vorjahresvergleich bedeutet dies einen Anstieg um 11 T€ bzw. 7,7 %. Darüber hinaus erhielt die Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH Zuschüsse (hauptsächlich der Stadt Münster und des Landes NRW) in Höhe von 854 T€. Der auffällig hohe Anteil der passivischen Rechnungsabgrenzungsposten (188 T€) resultiert aus Zuschüssen für das in 2019 stattfindende Festival „Flurstücke“, die sukzessiv bereits in 2016 – 2018 vereinnahmt wurden. Damit geht auf der Aktivseite der gleichfalls sehr hohe Bestand an flüssigen Mitteln (310 T€) einher. Zugleich führen diese Effekte auch zum Anstieg der Bilanzsumme um 108 T€ (36,0 %) auf 408 T€.

„Unter dem Strich“ ergibt sich in der GuV ein Jahresüberschuss in Höhe von 1.053,79 €, der auf neue Rechnung vorgetragen werden soll.

Der Beirat der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH hat in seiner Sitzung am 26.06.2019 über den Jahresabschluss 2018 beraten und der Gesellschafterversammlung einstimmig eine Beschlussfassung entsprechend der Ziffer 3 des o.a. Beschlussvorschlag empfohlen.

In Vertretung

gez.  
Reinkemeier  
Stadtkämmerer

### **Anlagen:**

- Bilanz zum 31.12.2018
- GuV 2018
- Lagebericht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018